



Gemeinschaft der Gemeinden Titz

AMELN + BETTENHOVEN + GEVELSDORF +
HASSELSWEILER + HÖLLEN + JACKERATH + KALRATH
+ MÜNDE-OPHERTEN + MÜNTZ + RALSHOVEN +
RÖDINGEN + SPIEL + TITZ

Zentrales Pfarrbüro St. Kornelius Rödingen :

Agricolastr. 2, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr

Tel: 02463/ 7236; Fax 998284 , Krankensalbung Tel: 5320

Pfarrbüro St. Cosmas u. Damian Titz: Bungsstr. 26, mittwochs 09.00-12.00 Uhr Tel: 7281

Web: gdg-titz.de - email: gdgtitz@t-online.de

[Gemeindereferentin Brigitte Salentin: 0177/8723441 b.salentin@gdg-titz.de](mailto:Brigitte.Salentin@gdg-titz.de)

[Pastoralassistent Eric Souga Onomo: 0176/61420257 eric.sougaonomo@bistum-aachen.de](mailto:eric.sougaonomo@bistum-aachen.de)

Diakon Manfred Kappertz: 0151/ 23557711 manfred.kappertz@dn-connect.de

Januar 2024

Ein Jahr der Zufriedenheit...

Am Ende bzw. am Beginn eines Jahres beschäftigen sich viele Unternehmen mit ihrer Jahresbilanz. Wurden die Ziele erreicht? Was hat nicht funktioniert? Im Blick auf die Zukunft, was gibt es zu verbessern. Genauso geht es den meisten Menschen. Am Anfang eines Jahres, wie es gerade der Fall ist, blickt man auf die vergangenen 12 Monate zurück. Anders als bei Unternehmen, die auf wirtschaftlichen Gewinn orientiert sind, beziehen sich unsere Fragen auf den gesundheitlichen Zustand, auf das Leben in der Familie, auf die Beziehungen

mit unserer Nachbarschaft in Dorf und Stadt, auf den beruflichen Alltag, auf unsere Beziehung zu Gott und Mitmenschen. Wir blicken nicht nur auf einzelne Bereiche unseres Lebens, sondern auf unser ganzes Leben zurück. Deshalb lautet in den meisten Fällen die zusammenfassende Frage unserer individuellen Jahresbilanz: Bin ich im letzten Jahr glücklich gewesen?

Die Antwort darauf bleibt auch eine individuelle Sache. Was ist Glück? Dies kann jede Person für sich klären. Was wir aber seit Jahrtausenden gemeinsam haben, ist die Suche nach dem Glück. Man wünscht sich selber und anderen das Glück für das neue Jahr. Unser Blick auf das neue Jahr ist nicht nur voll von guten Wünschen, sondern auch von der Hoffnung auf ihre Erfüllung:

Für kranke Erwachsene, Jugendliche und Kinder unserer Familien wünschen wir baldige Genesung...

Für die Arbeitslosen erhoffen wir eine Arbeit...

Für die armen Menschen und Familien wünschen wir eine bessere wirtschaftliche Situation...

Für Familien in Streit und Länder im Krieg wünschen wir Frieden und Nächstenliebe...

Am Anfang eines Jahres sprechen wir für uns, für Bekannte und unbekannte Menschen viele Wünsche aus. Sich das Glück zu wünschen, garantiert aber nicht, es zu bekommen. Deshalb liegt viel Hoffnung auf unseren Wünschen. Wenn sich die Wünsche erfüllen, sind wir glücklich. Wenn sie sich aber nicht erfüllen, werden wir traurig. Diese Traurigkeit führt manchmal zu Zweifeln. Wir geraten dann sogar in die Versuchung der Gottesverlassenheit. Warum lässt du, allmächtiger Gott, unsere Wünsche nicht in Erfüllung gehen? Warum hast du dieses Unglück in meinem Leben zugelassen? Mit unseren Warum-Fragen an Gott kommen wir selten weiter, denn wie schreibt der Apostel Paulus *„Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege!“* (Röm 11, 33b).

Ist das vielleicht eine Frage unserer Grundeinstellung in unserer Beziehung zu Gott? Die Hoffnung auf die Erfüllung unserer Wünsche mit der Frage nach dem „Wozu“ begleiten lassen, wäre das nicht die Grundeinstellung der Kinder Gottes? Die Wozu-Frage an Gott richtet sich nach dem Willen Gottes. Nicht mehr, dass wir nach den Gründen Gottes suchen, sondern was er mit unserem Leben erreichen möchte. Die Wozu-Frage führt nicht zu Zweifeln, sondern bestärkt unser Vertrauen zu Gott. Die Einstellung der Wozu-Frage ist die Zufriedenheit mit unserem Geschehen. Sehr oft sind wir unglücklich: Wenn es auf der Arbeitsstelle nicht läuft wie gewünscht, wenn unsere Erwartungen nicht wahrgenommen werden, wenn die Liebe in unserer Familie nicht mehr existiert, wenn die Welt für uns nicht mehr zu verstehen ist, wenn wir uns alleine fühlen. Zu oft unglücklich und sehr wenig zufrieden. Die Zufriedenheit mit unserem Alltag ist die Antwort aus unserem Glauben.

Diese Antwort drücken wir in der täglichen Bitte aus: „*Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden*“. Damit ist der Wille Gottes das Entscheidende. Wir dürfen als Kinder Gottes für uns und für die anderen vor unseren mütterlichen Vater treten und unsere Wünsche im Glauben und Vertrauen äußern. Dabei lassen wir ihm den Raum, unser Leben nach seinem Willen zu füllen. Nirgendwo in der Bibel ist uns ein sorgenfreies Leben versprochen, auch wenn wir es uns wünschen. In den schwierigen Momenten und vor den unerfüllten Wünschen hören wir auf Paulus, der den Philippern sein Geheimnis verraten hat: *in jeder Lage zufrieden zu sein* (Phil 4, 11-12)

In diesem Sinn wünsche ich uns allen ein neues Jahr der Zufriedenheit in Gottes Vertrauen.

Ihr
Eric Souga Onomo, Pastoralassistent

Gottesdienstordnung Januar

Montag 01. Januar 2024 – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Titz Zentralmesse f. d. GdG zum Hochfest

Mittwoch 03. Januar 2024 – **HI. Heiligster Namen Jesu**

18.30 Mündt Hl. Messe

Donnerstag 04. Januar 2024

18.00 Spiel Aussendungsgottesdienst Stemsinger

Freitag 05. Januar 2024 – **Herz-Jesu-Freitag**

18.30 Jackerath Hl. Messe

Samstag 06. Januar 2024 – **Erscheinung des Herrn**

HI. Erscheinung des Herrn (HI. 3 Könige)

14.00 Titz Tauffeier Leonie Sofie Dahmen

17.30 Rödingen Hl. Messe zum Hochfest

18.00 Müntz Wortgottesdienst

– **Taufe des Herrn**

19.00 Hasselsweiler Hl. Messe zum Hochfest

Sonntag 07. Januar 2024

9.00 Kalrath Wortgottesdienst

10.00 Ralshoven Wortgottesdienst

10.30 Titz Hl. Messe

Mittwoch 10. Januar 2024

15.00 Rödingen Korneliusrunde

15.00 Jackerath Andacht Senioren/innen

18.30 Spiel Hl. Messe

Freitag 12. Januar 2024

18.30 Ameln Hl. Messe

Samstag 13. Januar 2024

9.00 Rödingen Hl. Messe Patrozinium Schützen

19.00 Jackerath Hl. Messe

Sonntag 14. Januar 2024 – **2. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Hasselsweiler Wortgottesdienst

10.30 Titz Wortgottesdienst

10.30 Müntz Hl. Messe

Mittwoch 17. Januar 2024

18.30 Hasselsweiler Hl. Messe

Freitag 19. Januar 2024

16.00 Rödingen Einsegnung Kindergarten

18.30 Kalrath Hl. Messe

Samstag 20. Januar 2024 – Hl. Sebastian

17.30 Rödingen Hl. Messe

19.00 Titz Hl. Messe Patrozinium Schützen

Sonntag 21. Januar 2024 – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Müntz Hl. Messe Patrozinium Schützen

Mittwoch 24. Januar 2024 – Hl. Franz von Sales

18.30 Gevelsdorf Hl. Messe

Freitag 26. Januar 2024 – Hl. Albert von Steinfeld; Hl. Timotheus

15.45 Rödingen Kommunionvorbereitung

18.30 Ralshoven Hl. Messe

Samstag 27. Januar 2024

10.30 Rödingen Alte Schule: Frauentag in Rödingen

17.30 Rödingen Vorabendmesse

Sonntag 28. Januar 2024 – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gevelsdorf Karnevalistischer Wortgottesdienst

10.00 Spiel Wortgottesdienst

10.30 Titz Hl. Messe

10.30 Jackerath Karnevals-Familien-Wortgottesdienst - gerne im Kostüm (mit Kommunionkinderfamilien)

Feier der Krankenkommunion nach telefonischer Absprache.

Der **Kinderchor** unter der Leitung von Tomasz Wieczorek probt jeden Montag von 17.00 -17.45 Uhr im Pfarrhaus in Hasselsweiler.

Unsere Kalender für das Jahr 2024 der GdG Titz sind endlich da.

Interessierte können diese Kalender gegen eine Spende von 5,- € im Pfarrbüro Rödingen oder in den eigenen Pfarrgemeinde erwerben.

Firmung 2024

Am 20. April findet für die GdG Titz die nächste Firmfeier mit Weihbischof Borsch statt. Zur Firmvorbereitung können sich Jugendliche

bis zu den Weihnachtsferien melden, die bei der Firmung 16 Jahre und älter sind (bzw. ab Geburtsjahrgang 2008) oder mindestens das 10. Schuljahr oder weiterführende Schulen besuchen, die eine Ausbildung absolvieren oder berufstätig sind. Einige Jugendliche wurden dazu bereits per Post angeschrieben. Sollten Jugendliche mit den oben genannten Kriterien keine Post erhalten haben, bitte direkt per Mail oder Telefon melden bei Gemeindereferentin Brigitte Salentin.

Kreativer Frauentag der GdG Titz

Frauen zwischen 25 und 55 Jahren (insgesamt gibt es 20 Plätze - Reihenfolge der Anmeldung entscheidet) können sich bis 12.1. im Pfarrbüro Rödingen zum kreativen Frauentag mit angeleitetem Malen, Zeit für Austausch und gemeinsames Mittagessen in Rödingen am Samstag, den 27. Januar 2024 anmelden. Dort gibt es auch Werbekarten mit näheren Informationen zu diesem Tag.

Der Segen vor Ihrer Tür!

Familienwortgottesdienst zu Karneval

Am 28. Januar 2024 findet um 10.30 Uhr in der Jackerather Kirche ein Familienwortgottesdienst u.a. mit den Familien der Erstkommunionkinder statt. Gerne können Kinder und Erwachsene in Kostümen teilnehmen.

Bürgerverein, GdG und Caritas Jülich/Düren

Die MAHLZEIT findet statt am Dienstag, 09.01. von 11-13 Uhr im Pfarrhaus, Rödingen. Anmeldung bis zum 04.01. im Pfarrbüro: Tel: 7236 (Mo-Fr 9-12 Uhr)

Winterdienst

Wir möchten darauf hinweisen, dass im Bereich der Kirche St. Cornelius Rödingen, sowie am Pfarrbüro nur eingeschränkter Winterdienst ausgeführt wird.



Unsere Sternsinger sind wieder unterwegs...

Die Sternsingeraktion 2024 unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ in der GdG Titz

Die Sternsinger sind Kinder und Jugendliche, die ihre Zeit und Freude für andere schenken. Sie nehmen an einer deutschlandweiten Spendenaktion zum Wohle armer Kinder der Erde teil. Sie sammeln nicht nur Spenden, sie bringen Menschen auch den Segen für das neue Jahr. Ein Segen zu sein und einen Segen zu schenken, das macht jeden Menschen glücklich. Die Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre freundlichen Aufnahme und Ihre Spende.

Das Programm der Sternsinger in unserer Gemeinschaft der Gemeinden sieht wie folgt aus:

- **Aussendungsgottesdienst für alle Sternsinger: Am 04. Januar 2024 um 18:00 Uhr in der Kirche St. Gereon in Spiel**

Dieser Aussendungsgottesdienst wird von den Messdienern und den Messdienerinnen unserer GdG vorbereitet und durchgeführt. Alle sind herzlich eingeladen.

- Durchführung der Aktion in den Gemeinden:
 - **Am 06. Januar 2004 in Jackerath, Spiel, Titz, Ralshoven, Gevelsdorf, Ameln, Müntz, Kalrath und Rödingen (Durchführung der Erstkommunionkinder in Rödingen)**
 - **Am 07. Januar 2024 in Mündt/Opherten,**
 - **Am 14. Januar 2024 in Hasselsweiler**

*„Das Sternsingen lebt von motivierten Menschen aller Altersgruppen: Kinder erfahren christliches Engagement und Gemeinschaftsgefühl. Jugendliche setzen tatkräftig ihre „Karriere“ als Sternsinger*innen fort. Erwachsene ermöglichen als Begleitpersonen oder Helfer*innen die Einsatzfreude der jungen Sternsinger*innen.“¹*

So lade ich Sie ein, Kinder, Jugendliche und Eltern unseres Sternsinger-Kreises der GdG Titz zu verstärken. Melden Sie sich vorab bei Pastoralassistent Eric Souga Onomo: Tel: 0176/61420257, E-mail: eric.sougaonomo@bistum-aachen.de an.

Ich freue mich über jede Unterstützung und bedanke mich im Voraus.

1- <https://www.dka.at/sternsingen/alles-zur-vorbereitung/zum-sternsingen-einladen>, abgerufen am 05.12.2023

Was ist die Hoffnung?

Die Hoffnung ist die Kraft, in der wir stark und dauerhaft das ersehnen, wozu wir auf der Erde sind: um Gott zu loben und ihm zu dienen, worin unser wahres Glück besteht: in Gott unsere Erfüllung zu finden, wo unsere endgültige Heimat ist: in Gott. Hoffnung ist Vertrauen auf das, was Gott uns in der Schöpfung, den Propheten, besonders aber in Jesus Christus versprochen hat, auch wenn wir es noch nicht sehen. Damit in Geduld auf das Wahre hoffen können, ist uns Gottes Heiliger Geist geschenkt. (YOUCAT 308)

Wie fängt ein Christ an, Frieden zu stiften?

Friede beginnt nicht an Verhandlungstischen. Der Friede, der von oben kommt, beginnt immer im Herzen eines einzelnen Menschen; von dort breitet er sich aus. Frieden in und mit sich selbst findet ein Christ im Gebet und im Hören auf das Wort Gottes. Wichtig sind auch die Sakramente, besonders die Beichte, die ein wirkliches Friedenssakrament ist. Man kommt auch zu innerem Frieden, wenn man den ersten Schritt macht und seinem Nächsten in wirklicher Liebe entgegenkommt. Um friedlich miteinander zu leben, kennen Christen kein wirksames Mittel als die dauerhafte aktive Bereitschaft zu Vergebung und Versöhnung. Der eigene Friede strahlt aus: in die Familie, in den Freundeskreis und schließlich in die gesamte Gesellschaft. (DOCAT 274)

STERNSINGERAKTION 2024

St. Kornelius - Rödingen



Sternsingersegen - To - Go

Leider können die Sternsinger:innen Sie wegen kleiner Teilnehmerzahl nicht an Ihrer Haustüre begrüßen. Dennoch möchten sie Ihnen den Segen für Ihr Haus und das neue Jahr spenden.

Deshalb empfangen wir Sie recht herzlich am

Samstag, 06.01.2024
Von 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr
Am Netto -Parkplatz
Kroschstr.33, 52445 Titz - Rödingen

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Eric Souga Onomo
(Pastoralassistent)